

## *Jahresbericht 2010/2011*

Unsere Schützenbruderschaft hat zurzeit 573 Mitglieder. Wir konnten 8 Neumitglieder gewinnen, diesen stehen 35 Austritte gegenüber, leider sind auch 7 Mitglieder verstorben.

Einige Vereinsmitglieder haben wirtschaftliche Erwägungen und die Umlage zum Austritt aus der Bruderschaft veranlasst.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu acht ordentlichen Vorstandssitzungen. An drei Vorstandssitzungen nahmen die Offiziere teil. Hauptgesprächspunkte der Vorstandssitzungen waren die Vorbereitungen unserer Feste und Veranstaltungen sowie die Planungen für das Projekt Schießstand. Aber nun das vergangene Jahr in zeitlicher Reihenfolge:

Die letzte Generalversammlung unserer Schützenbruderschaft hatte am 12.03.2010 hier im Pfarrheim stattgefunden. Das Protokoll hierzu haben wir soeben gehört.

Am 20.03.2010 starteten wir wieder die Aktion „Sauberes Dorf“, gemeinsam mit dem Heimatverein. Die Beteiligung aus den Reihen der Schützen war gut.

Das Osterfeuer der Jungschützenabteilung wurde am 03.04.2010 auf dem Grundstück der Familie Hagenbrock abgebrannt.

Musik bereichert das Leben – am 17.04.2010 feierten wir unter diesem Motto 90 Jahre Spielmannszug Thüle. Gemeinsam mit unseren Musikfreunden aus Thüle und einer starken Abordnung aus Schöning konnten wir in der Mehrzweckhalle Thüle die bestehenden Verbindungen vertiefen und mit Leben erfüllen.

Am 24.04.2010 begleiteten wir unsere Jungschützen zum Bezirks-Jungschützentag in Delbrück. Gleichzeitig fand am Abend unser traditioneller Ausmarsch statt, dieser führte uns auf den Hof der Familie Ewers (Hoppenmeer). Unseren Schützenbruder Theo Schröder konnten wir an diesem schönen Abend mit dem großen Verdienstorden auszeichnen: Er ist aktiver Schießsportler, Schießleiter, Seniorenbetreuer und Kranzträger bei Beerdigungen. Erwin Börger, der Ansprechpartner für die Schützenfahne, wurde zum Oberleutnant, und Wolfgang Hagelüken, Beisitzer im Vorstand, zum Offizier befördert. Ein

erstmals durchgeführtes Keilerwerfen bescherte uns einen neuen Keilerkönig: Sascha Knapp war mit dem „99 Stein“ erfolgreich.

Am 16.05.2010 nahmen wir mit einer Abordnung am Bundesköniginnentag in Rietberg teil. Ein buntes Programm wurde uns allen geboten, es versammelten sich Königinnen und Grünröcke aus den Diözesanverbänden Aachen, Essen, Münster, Köln, Paderborn und Trier.

Sonntag, 30.05.2010, Seniorennachmittag. Näheres hierzu gleich im Bericht der Seniorengemeinschaft.

Die Fronleichnamsprozession am 03.06.2010 wurde durch die Schützenbruderschaft begleitet, der „Himmel“ wurde wieder von Schützen getragen. Zwei Jungschützen begleiteten die Kommunionkinder.

Die auswärtigen Schützenfeste besuchten wir in Westenholz, Delbrück und Lippling jeweils am Sonntag- und am Montagabend. Hier wurden bestehende Kontakte und Freundschaften gepflegt und vertieft, gleichzeitig aber auch neue geknüpft und geschlossen.  
Schöning, den 22.03.2011

Am Samstag, den 12.6.2010 nahmen wir mit einer Abordnung am Schützenfest in Bokel teil. Hier regierte das Königspaar Olaf und Bärbel Hünemeier; der Olaf ist schon seit 1992 Mitglied unserer Bruderschaft und die Bärbel ist eine gebürtige Schöningerin (geb. Kruse).

Am 4.07.2010 feierten wir in unserer Gemeinde das Pfarrfest. Wie auch in den vergangenen Jahren übernahmen die Schützen wieder den Getränkeverkauf.

Am 25.07.2010 besuchten wir das „75.-Jubiläums-Schützenfest“ in Ostenland. Ein großer Festumzug mit allen Bruderschaften der Stadt Delbrück und anderen Gastvereinen gab der Veranstaltung einen würdigen und schönen Rahmen.  
Zur Ruhe und Besinnung lud der Tag der Ewigen Anbetung ein. Wie in jedem Jahr war dieses der 29. Juli.

Das Schützenfest 2010 begann am Freitag, den 30.07.2010 mit der Jubiläumsfeier der Schießsportabteilung. Unsere Sportschützen konnten in diesem Jahr auf eine 25-jährige erfolgreiche und schöne

Vergangenheit zurückblicken. Näheres hierzu gleich im Bericht der Schießsportabteilung.

Zur Feier am Ehrenmal am Samstag und zum Festabend konnten wir wieder eine starke Abordnung des Bürger-Schützenvereins Steinhorst begrüßen. Zum Festball am Abend konnten wir ferner unser 10-jähriges Jubelpaar Peter und Angelika Schmitz mit ihrem Hofstaat willkommen heißen.

Ein herrlicher Festumzug eröffnete den Festreigen am Sonntag. Neben unserem schicken Königspaar mit Hofstaat und den Schöninger Schützen nahmen auch starke Abordnungen der befreundeten Nachbarbruderschaften aus Delbrück, Lippling und Westenholz teil. Beim Vogelschießen der Jungschützen setzte sich Bernhard Ellendorf mit der 116. Patrone als Jungschützenkönig durch. Apfelprinz wurde Matthias Waldmann (79 Schuss), Zepterprinz Christian Börger (38 Schuss), Kronprinz Lukas Meierfrankenfeld (85 Schuss).

Das anschließende Schießen um den König der Könige gewann Bernhard Nieweg. Bernhard Hessel schoss die Krone ab, Leo Brink ist nun Apfelprinz, Meinolf Austenfeld grüßt als Zepterprinz, und Gerd Hagenbrock wurde Fassprinz.

Am Montag konnten wir zum Schützenfrühstück wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen, die mit uns gemeinsam einen schönen und unterhaltsamen Frühschoppen verbrachten. Die Ehrungen verdienter Schützen und Mitglieder bildeten einen Höhepunkt im Laufe des Vormittags. 28 Schützen wurden für ihre 25-jährige und 3 Schützen für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Weitere Ehrung an diesem Morgen: Mit dem Silbernen Verdienstkreuz des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften wurden geehrt und ausgezeichnet: Karl-Heinz Herbst und Konrad Mumpro. Den Hohen Bruderschaftsorden des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften erhielten: Helmut Brinkschröder und Falk Buck. Außerdem wurden an diesem Morgen der Exkönig Reinhold Peitz zum Oberleutnant und die Exkönigin Gabi Peitz zum Ehrenmitglied ernannt.

Beim anschließenden Vogelschießen erlegte Rudolf Börger mit dem 101. Schuss die Reste des Vogels. Der zweite Brudermeister hatte den Vogel gestiftet, trug ihn persönlich zur Vogelstange und setzte anschließend den Finalen Schuss. Zur Königin erkor er sich seine Ehefrau Renate. Sie werden als Rudolf I. und Renate II. in die Chronik unserer Bruderschaft eingehen.

Zuvor hatten die Schützen die Insignien ins Visier genommen. Apfelprinz wurde Richard Börger (36 Schuss), das Zepter fiel an Norbert Schröder in Durchgang 63, als Kronprinz grüßt Peter Schmitz (46 Schuss) und Fassprinz ist Rudolf Hagenbrock (9 Schuss).

Festwirt war die Familie Berkemeier, die auch in bewährter Form die Küche führte. Dank nochmals an alle Beteiligten, die in welcher Art auch immer zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen, an alle Spender und vor allem auch an alle aktiven Schützen und Musiker.

Am 09. August besuchten wir am Abend mit einer starken Abordnung das Schützenfest in Steinhorst. Es war ein herrlicher Empfang und ein schöner Abend auf dem neuen Schützenplatz in Steinhorst.

Die Fahrradtour am 28.08.2010 führte vom Oberst über Westerwiehe und Rietberg direkt zum Vereinslokal, da wir uns bei zeitweise leichten Regenfällen immer wieder ein trockenes Plätzchen suchen mussten.

Das Kreisschützenfest in Bentfeld am 05.09.2010 wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis. Der Umzug am Sonntag bei herrlichem Wetter und optimalen Bedingungen für alle Schützenbrüder, Schützenschwestern, fürs Hofgefolge, die Musikzüge und die Blaskapellen wird ewig in guter Erinnerung bleiben.

Samstag, den 18.09.2010: Teilnahme am Festumzug anlässlich des Katharinenmarktes in Delbrück. Die Beteiligung der gesamten Schützenbruderschaft war zufriedenstellend.

Am 5.10.2010 feierten wir unser Patronatsfest. Referent des Abends war unser Diözesanjugendschützenpräses Jörg Plümper. Dank an den Hofstaat, der an diesem Abend Schnitzchen servierte, und an die Volksbank, die wieder die Getränke spendierte.

Die Bruderratssitzung fand am 8.10.2010 in Hövelhof statt und wurde mit einer kleinen Abordnung besucht. 27 Bruderschaften des Bezirksverbandes Paderborn-Land traten am 6.11.2010 auf dem Schießstand in Hövelhof mit dem Kleinkalibergewehr gegeneinander an und lieferten sich einen spannenden Wettkampf. „Es wurde heute auf sehr hohem Niveau geschossen“, urteilte der Bezirksbundesmeister Heiner Knocke vor der Siegerehrung.

Bei einer Distanz von 50 Metern hatten die einzelnen Könige drei Versuche, die Scheibe optimal zu treffen. Unser König Rudolf Börger belegte mit 28 Ringen einen hervorragenden dritten Platz und wird als königlicher Stellvertreter der Bezirkskönige in die Geschichte unserer Bruderschaft eingehen.

Eine Verpflichtung unserer Schützenbruderschaft ist es, am Volkstrauertag, 14.11.2010 der Gefallenen der Kriege zu gedenken. Die Ansprache hielt unser Präses Pastor Romuald Tuszyński.

Am Bezirksverbandstag am 20.11.2010 in Bickenriede im Eichsfeld nahmen wir mit einer Abordnung teil, ein gelungener Tag mit vielen Anregungen und guten Gesprächen in lockerer Runde. Beim Weihnachtsmarkt in Schöning am 5.12.2010 übernahmen die Schützen den Verkauf der Kaltgetränke.

Ein schönes Jahr startet im Schützenkalender immer mit einem herrlichen Winterball, den wir am 15.01.2011 im Saal unseres Vereinslokals Schnittker feierten. Den Jungschützen-Verdienstorden erhielt an diesem Abend: Manuel Blome. Mit dem Verdienstorden unserer Bruderschaft wurde ausgezeichnet: Meinolf Austenfeld. Den großen Verdienstorden erhielten die Schützenbrüder Heinz Freitag und Theo Knoche. Zum Unteroffizier wurden Bernhard Schnittker, Stefan Heitmar, Werner Knapp und Otto Külker befördert.

Neben den Pokalen an die erfolgreichen Damen und Schützen im Schießsport konnten die Prinzenketten an den erfolgreichen Schülerprinzen Marco Brink und den Jugendprinzen Thomas Düsterhus übergeben werden. Die scheidenden Prinzen Alexander Bauschke und Timo Nölkensmeier erhielten einen Orden als Erinnerung an ihre Amtszeit.

An der Karnevalssitzung am 19.02.2011 mit Prinzproklamation nahmen wir mit einer starken Abordnung teil und verbrachten gemeinsam mit den Emsnarren einen schönen und unvergesslichen Abend. Die Generalversammlung der Jungschützen fand am 04.03.2011 statt, Näheres hierzu gleich im Bericht der Jungschützenabteilung.

Ein erfolgreiches Jahr mit einer negativen Mitgliederentwicklung liegt nun hinter uns und wir blicken gemeinsam auf viele schöne Stunden zurück. Was wir in diesem Jahr erreicht haben, ist unser gemeinsames Werk und konnte nur durch die tatkräftige Unterstützung der gesamten Schützenfamilie und der Musiker der Blaskapelle Schöning erreicht werden.

Im Namen des gesamten Vorstands bedanke ich mich dafür herzlich.

Brudermeister Herbert Nölkensmeier